

dGH21/dRGH21



Bestelldaten / Ordering data / Référence à la commande

Typ Type Type	Nennspannung Rated voltage Tension nominale	Toleranz Tolerance Tolérance	Stromaufnahme Current consumption Consommation
dGH21	6 V _{AC} 50 Hz	+10%/-15%	2,30 A *
dGH21	12 V _{AC} 50 Hz	+10%/-15%	1,20 A *
dGH21	24 V _{AC} 50 Hz	+10%/-15%	0,65 A *
dGH21	42 V _{AC} 50 Hz	+10%/-15%	0,30 A *
dGH21	48 V _{AC} 50 Hz	+10%/-15%	0,35 A *
dGH21	60 V _{AC} 50 Hz	+10%/-15%	0,25 A *
dGH21	110 V _{AC} 50 Hz	+10%/-15%	0,15 A *
dGH21	120 V _{AC} 60 Hz	+10%/-15%	0,15 A *
dGH21	230 V _{AC} 50 Hz	+10%/-15%	0,07 A
dGH21	240 V _{AC} 60 Hz	+10%/-15%	0,07 A
dGH21	6 V _{DC}	+10%/-15%	1,00 A *
dGH21	12 V _{DC}	+10%/-15%	0,60 A *
dGH21	24 V _{DC}	+10%/-15%	0,30 A
dGH21	48 V _{DC}	+10%/-15%	0,17 A *
dGH21	60 V _{DC}	+10%/-15%	0,15 A *
dGH21	110 V _{DC}	+10%/-15%	0,08 A *
dGH21	220 V _{DC}	+10%/-15%	0,05 A *
dRGH21	230 V _{AC} 50 Hz	+10%/-15%	0,07 A *

* Varianten nur auf Anfrage lieferbar
 Variants only available on request
 Autres modèles uniquement sur demande

- Akustische Signalhupe für den Einsatz in gas-explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1 und 2
- Zündschutzart II 2 G EEx de IIC T6
- Schutzklasse II
- Schutzart IP 66
- Gleichstromausführung mit elektronischem Unterbrecher
- Kunststoffgehäuse

- Acoustic signalling hooter for use in areas with explosive gas atmospheres in Zone 1 and 2
- Explosion category II 2 G EEx de IIC T6
- Insulation class II
- Protection category IP 66
- D.C. version with electronic contact breaker
- Plastic enclosure

- Avertisseur sonor pour l'utilisation dans les zones à risques d'explosion de gaz des zones 1 et 2
- Agrément II 2 G EEx de IIC T6
- Classe d'isolation II
- Indice de protection IP 66
- Version en courant continu avec interrupteur électronique
- Boîtier en plastique

Anwendung

Die Signalupe dGH21 wurde zum Warnen, Rufen und Melden in explosionsgefährdeten Bereichen der Gruppe II und für raue Umgebungsbedingungen entwickelt. Die Zündschutzart II 2 G EEx de IIC T6 erlaubt dabei den Einsatz der Signalupe in Ex-Bereichen der Zonen 1 und 2. Die Signalupe erzeugt einen Schalldruckpegel von ca. 105 dB(A) in 1 m Abstand.

Der charakteristische Hupenton hebt sich gut von höherfrequenten Umgebungsgeräuschen ab.

Die Signalupe ist für die gängigen Versorgungsspannungen lieferbar. Die Ausführung dRGH21 beinhaltet ein Telefonrufrelais und gibt die Signale im Takt des aufgeschalteten Telefonrufes wieder.

Aufbau

Der Explosionsschutz wird durch den druckfesten Einbauraum und den Anschlussraum in der Zündschutzart "erhöhte Sicherheit" gewährleistet. Der druckfeste Raum beinhaltet das elektromagnetische Antriebssystem und bei der Ausführung dRGH21 zusätzlich das Telefonrufrelais. Die Hupenmembran ist außerhalb des druckfesten Raumes unter einem Verschlussdeckel mit der zugehörigen Schallführung untergebracht. Das Gehäuse ist vollständig aus Kunststoff gefertigt. Hierdurch wird zum einen der Korrosionsschutz gewährleistet, zum anderen wird die Schutzklasse II realisiert. Ein Potentialausgleichsleiter ist daher nicht

erforderlich. Geringes Gewicht bei hoher Robustheit sind weitere Merkmale der Konstruktion. Alle Gleichstromausführungen sind mit einem elektronischem Unterbrecher ausgestattet. Gegenüber herkömmlichen Lösungen wird dadurch die Lebensdauer entscheidend verlängert.

Recycling

Die Komplettentsorgung der Geräte erfolgt über den Elektronik Abfall. Bei Demontage des Gerätes sind die Komponenten Kunststoff, Metalle und Elektronik separat zu entsorgen.

Montage

Die Signalupe ist für Wand- und Deckenmontage geeignet. Die Anbaumaße sind dem Maßbild (siehe Seite 5) zu entnehmen. Befestigungselemente und Untergrund müssen das Gewicht des Gerätes (ca. 3,5 kg) tragen können. Die im Lieferumfang enthaltenen Wandhalterung (einschl. Montagematerial) montieren Sie bitte wie auf dem Bild 1 (siehe Seite 5) dargestellt. Dabei ist zu beachten, dass die Nasen des Sicherungsbleches in die Ausbuchtungen des Wandhalters greifen können.

Anschließen und Einstellen

Das Anschließen und Einstellen des Gerätes darf nur durch unterwiesenes Fachpersonal erfolgen. Es sind die Vorschriften und Hinweise des jeweiligen Landes zum Anschalten an das öffentliche Telefonnetz bzw. an private Nebenstellenanlagen zu beachten. Nachfolgende Anschluss- und Einstellvorschriften sind einzuhalten. Es sind die Vorschriften zum

Anschalten an das Versorgungsnetz zu beachten. Netzanschluss an Klemme 1 und 4. Die Verbindung zu weiteren Geräten an Klemme 2 und 3 (siehe Bild 2 auf Seite 5). Bei Nutzung des Telefonrufrelais erfolgt der Netzanschluss an Klemme 1 und 2 und der Telefonanschluss an Klemme 3 und 4 (siehe Bild 3 auf Seite 5). Auf sichere Trennung zwischen Telefon und Netzanschluss achten.

Hinweis

Der Anschluss und die Inbetriebnahme des Gerätes darf nur durch einen Fachmann erfolgen, ebenso wie eventuelle Reparaturen mit Originalersatzteilen. Die Verwendung abweichender Ersatzteile kann zu Sach- und/oder Personenschäden führen.

Hinweis: Jede Hupe wird im Werk eingestellt. Sollte sich der Ton nach einer bestimmten Betriebszeit verstellen, so kann das Einstellen des Stößels im Gerät durch eine Fachkraft wie folgt durchgeführt werden (siehe Einstellhinweis auf Seite 5):

- Gerät öffnen, ACHTUNG: Spannungsführende Teile
- Nennspannung anlegen
- Pos. 1 auf Abstand ca. 35 mm einstellen
- Pos. 3 lösen
- Pos. 2 drehen, bis der Ton laut und klar ist (kein Klappern)
- Pos. 3 wieder anziehen
- Gerät schließen
- Diese Einstellarbeiten dürfen nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches ausgeführt werden.

Technische Daten

Gehäuse	Glasfaserverstärktes Polyester
Gehäusefarbe (Oberflächenwiderstand)	Grau oder schwarz bei elektrostatisk leitfähigen Gehäusen ($R \leq 10^6 \Omega$) wahlweise schwarz oder blau oder gelb bei nichtleitenden Gehäusen ($R \geq 10^9 \Omega$)
Schutzklasse	II (kein Potentialausgleich erforderlich)
Schutzart	IP 66 (gemäß IEC 529/EN 60529)
Kabeleinführung	1x M20 x 1,5 und Verschlussstopfen M20 x 1,5 wahlweise 2x Kabeleinführung M20 x 1,5 bei der Ausführung dRGH21
Betriebstemperatur	-20°C bis +40°C
Lagertemperatur	-20°C bis +80°C
Betriebsart	Dauerbetrieb
Betriebsgebrauchslage	beliebig durch drehbare Bügelmontage Vorzugsweise Schallaustritt nach vorne oder nach unten
Betriebsbedingungen	in Räumen oder im Freien
Anschlussklemmen	1,5 mm ² feindrätig / 2,5 mm ² eindrätig
Schalldruckpegel	ca. 105 dB(A) in 1 m Entfernung
Zündschutzart	II 2 G EEx de IIC T6
EG-Baumusterbescheinigung	PTB 01 ATEX 1063
Abmessungen	ca 210 x 190 x 190 mm
Gewicht	ca. 3,5 kg

Application

The EEx II signalling hooter dGH21 was developed for warning, calling and indicating purposes in areas with explosive atmospheres in group II and for rough ambient conditions. Thanks to its compliance with the explosion category II 2 G EEx de IIC T6, this signalling device can be used in areas with explosive atmospheres in zone 1 and 2. The signalling hooter produces a sound volume of approx. 105 dB(A) at 1 meter distance.

The characteristic hooting sound can be clearly heard above any other higher-frequency sounds in the area. The signalling hooter is available in most of the common voltages. The dRGH21 comprises a telephone calling relay and reproduces the signals in the pulse rate of the overriding telephone call.

Design

The explosion protection is given through the flameproof chamber and the chamber „increased safety“. The flameproof chamber contains the electromagnetic drive system and, for the dRGH21, an additional telephone calling relay. The signal membrane is mounted outside of the flameproof room beneath a closing cap with the appropriate sound control. The enclosure is made completely of plastic thus guaranteeing protection from corrosion and insulation class II.

Technical specification

Enclosure	Fiberglass reinforced polyester
Colour of enclosure (Surface resistance)	grey or black in electrostatic conducting enclosures ($R \leq 10^9 \Omega$) Optionally black or blue or yellow for non-conducting enclosures ($R \geq 10^9 \Omega$)
Insulation class	II (no equipotential bonding necessary).
Protection category	IP66 (acc. IEC 529/EN60529)
Cable glands	1x M20 x 1.5 and vent plugs M20 x 1.5 optionally 2 x cable entry M20 x 1.5 for design dRGH21
Operating temperature	-20°C to +40°C
Storage temperature	-20°C to +80°C
Operating mode	Continuous
Operating utilization position	As required via rotatable bracket mounting Sound outlet preferably to the front or downwards
Operating conditions	Inside or outside
Connecting terminals	1.5 mm ² stranded wire / 2.5 mm ² solid wire
Sound pressure level	approx. 105 dB(A) at 1 meter distance
Explosion category	II 2 G EEx de IIC T6
EC-type-examination certificate	PTB 01 ATEX 1063
Dimensions	Approx. 210 x 190 x 190 mm
Weight	Approx. 3.5 kg

Equipotential bonding is not necessary. Furthermore the construction is low-weight and highly robust. All d.c. versions are equipped with an electronic contact breaker which considerably increases service life compared with other commercially available devices.

Recycling

The device can be disposed of completely as electronic waste. When the device is disassembled, plastics, metals and electronics are to be disposed of separately.

Assembly

The signalling hooter is suitable for either wall or ceiling mounting. Please refer to Page 5 for mounting dimensions. All fixing elements and bases must bear the weight of the device (approx. 3.5 kg). The wall fixtures are part of the scope of delivery, (including assembly material) according to Figure 1 on page 5. Make sure the catches of the safety plate fit in the openings in the wall bracket.

Connecting and adjusting

The device may only be connected and adjusted by qualified personnel. The regulations and instructions of the respective country regarding connection to the public telephone network and/or to private branch exchanges (PBX) have to be considered. The following regulations

concerning connection and adjustment are to be observed. Regulations regarding connection to the mains must also be observed. Mains connection at terminals 1 and 4. Connection to other devices at terminals 2 and 3 (see Fig. 2 on page 5). When using the telephone calling relay connect mains to terminals 1 and 2 and the telephone connection to terminals 3 and 4 (see Fig. 3 on page 5).

Remarks

The device may only be connected and placed into operation by a qualified person. This also applies to any repairs carried out using original parts. The use of other spare parts can lead to material damage and injury to persons.

N.B. Each signalling horn is adjusted in the factory. Should the sound alter after a certain number of operating hours, a qualified person can adjust the tappet in the device as follows (see the remarks on adjustment on page 5):

- Open the device
WARNING: live parts
- Apply rated voltage
- Adjust item 1 approx. 35 cm distance
- Release item 3
- Turn item 2 until sound is loud and clear (no rattling)
- Tighten item 3 again
- Close device

Application

L'avertisseur sonor dGH21 a été construit pour avertir, appeler et signaler efficacement dans des zones à risques d'explosion du groupe II et sous des conditions d'environnement industriel difficiles. L'avertisseur sonor agréé II 2 G EEx de IIC T6 convient à toutes les atmosphères explosives des zones 1 et 2. La puissance sonore de l'avertisseur est d'environ 105 dB(A) à 1 mètre de distance. Le son caractéristique de klaxon de l'avertisseur se différencie bien des bruits ambiants de fréquence plus haute. L'avertisseur sonor est disponible pour toutes les tensions d'alimentation courantes. La version dRGH21 équipée d'un relais d'appel téléphonique permet la diffusion des signaux en cadence de l'appel téléphonique annoncé.

Construction

La protection antidéflagrante est garantie par le compartiment de montage antidéflagrant et le compartiment de jonction en « sécurité augmentée ». Le système d'entraînement électromagnétique est logé dans le compartiment antidéflagrant et de même le relais d'appel téléphonique de la version dRGH21. La membrane du klaxon se trouve hors du compartiment antidéflagrant sous un couvercle d'obturation avec une conduite acoustique correspondant. Le boîtier est entièrement construit en plastique afin de résister à la corrosion et de réaliser la classe d'isolation II. Une liaison équipotentielle n'est pas à prévoir. Autres points forts de l'avertisseur sonor sont son poids faible et sa construction robuste.

Toutes les versions en courant continu disposent d'un interrupteur électronique. En comparaison des constructions traditionnelles, cette conception prolonge considérablement la longévité de l'appareil.

Recyclage

Pour la dépollution complète des appareils utiliser des conteneurs pour déchets électroniques. En cas de démontage de l'appareil séparer les déchets plastiques, métalliques et électroniques.

Montage

L'avertisseur est conçu pour le montage mural et la suspension au plafond. Pour les dimensions se reporter à la page 5, fig. « Dimensions ». Les pièces de fixation et la surface doivent posséder une structure permettant de recevoir en toute sécurité le poids de l'appareil qui est d'environ 3,5 kg. Pour le montage du support mural inclus dans la fourniture (y compris le matériel de montage) se reporter à la figure 1 à la page 5. Il faut veiller à ce que les ergots du frein en tôle puissent engrener dans les entailles du support mural.

Raccordement et ajustage

Le raccordement et l'ajustage de l'appareil ne doivent être réalisés que par un personnel qualifié. Il est obligatoire d'observer les prescriptions et indications du pays respectif concernant le raccordement au réseau téléphonique public respectivement à des centraux auxiliaires. Veuillez observer les prescriptions suivantes concernant le raccordement et l'ajustage ainsi que les prescriptions concernant le raccordement au réseau d'alimentation.

Raccorder la connexion de réseau aux bornes 1 et 4. Pour le raccordement d'autres appareils utiliser les bornes 2 et 3 (voir fig. 2 à la page 5). En utilisant le relais d'appel téléphonique raccorder le relais aux bornes 1 et 2 et le raccordement téléphonique aux bornes 3 et 4 (voir fig. 3 à la page 5). Veiller à la séparation correcte du téléphone et du raccordement au réseau.

Nota

Le raccordement et la mise en service ne doivent être réalisés que par un personnel qualifié. Il en est de même pour des réparations éventuelles en utilisant des pièces d'origine. L'utilisation des pièces d'autres origines peut engendrer des dommages matériels et/ou corporels pour l'utilisateur.

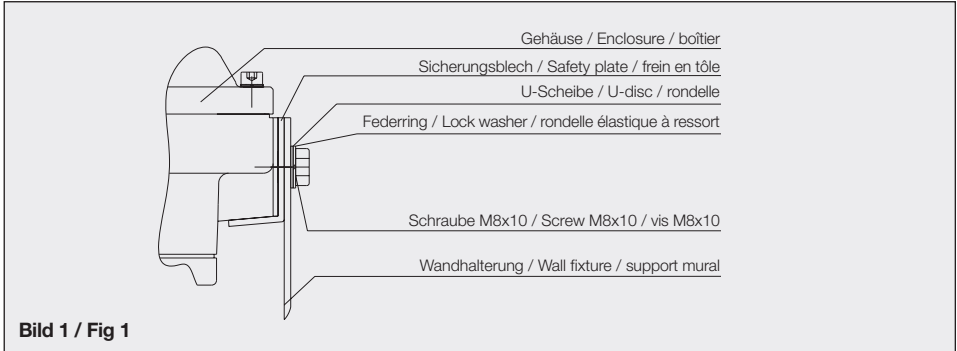
Nota : Tous les avertisseurs sont ajustés par le fabricant. S'il s'avère nécessaire de rajuster le son après une certaine période de fonctionnement, le rajustage de l'appareil peut être effectué par un personnel qualifié de la façon suivante (voir les consignes d'ajustement à la page 5):

- Ouvrir l'appareil. ATTENTION aux éléments sous tension !
- Appliquer la tension nominale.
- Ajuster la pos. 1 à une distance de 35 mm.
- Desserrer la pos. 3.
- Tourner la pos. 2 jusqu'à ce que le son soit fort et clair (pas de cliquetis à entendre).
- Resserrer bien la pos. 3.
- Fermer l'appareil.
- Ces travaux d'ajustage doivent être effectués uniquement hors de l'atmosphère explosive !

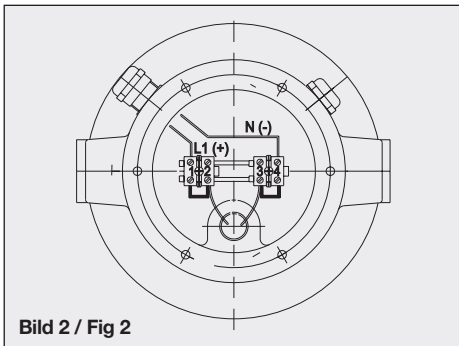
Données techniques

Boîtier	polyester renforcé à la fibre de verre
Couleur du boîtier	gris ou noir, boîtier conducteur électrostatique ($R \leq 10^6 \Omega$),
(Résistance superficielle)	noir ou bleu ou jaune au choix, boîtier non-conducteur ($R \geq 10^9 \Omega$)
Classe d'isolation	II (pas de liaison équipotentielle à prévoir)
Indice de protection	IP 66 (selon IEC 529/EN 60529)
Entrée de câble	1x M20 x 1,5 et bouchon d'obturation M20 x 1,5 au choix 2x entrée de câble M20 x 1,5 pour la version dRGH21
Température d'utilisation	-20°C à +40°C
Température de stockage	-20°C à +80°C
Mode de fonctionnement	fonctionnement permanent
Position d'utilisation	toutes position, dû au support rotatif, de préférence l'abat-son en avant ou vers le bas)
Conditions d'utilisation	à l'intérieur et à l'extérieur
Bornes de raccordement	1,5 mm ² fils minces / 2,5 mm ² unifilaire
Puissance sonore	env. 105 dB(A) à 1 m de distance
Mode de protection	II 2 G EEx de IIC T6
Attestation examen CE de type	PTB 01 ATEX 1063
Dimensions	environ 210 x 190 x 190 mm
Poids	env. 3,5 kg

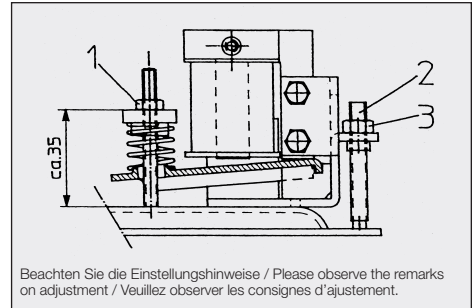
Montage Wandhalterung / Wall mounting / Montage support mural



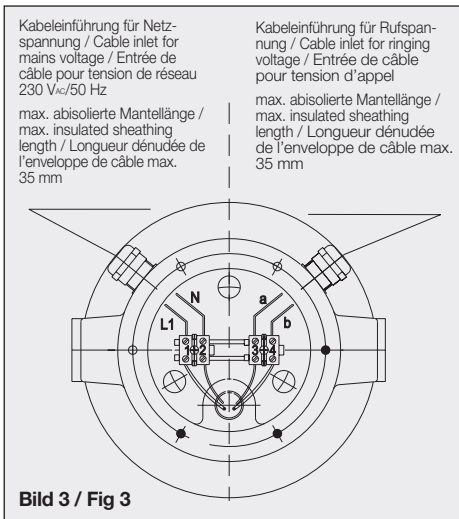
Anschlussplan / Terminal connecting plan / Schéma de raccordement



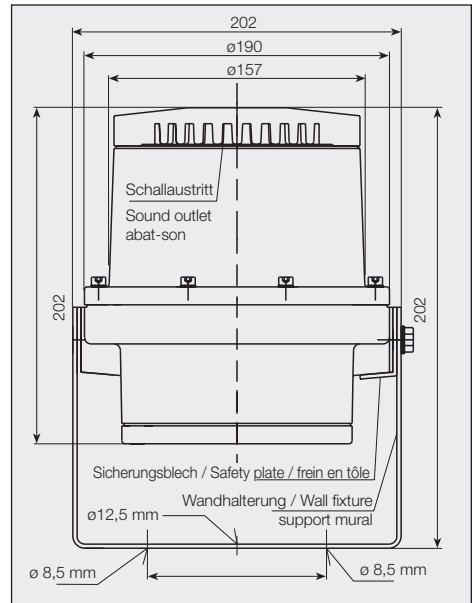
Einstellungshinweis / Remarks on adjustment / Ajustement



Anschlussplan – Ausf. Rufrelais / Terminal connecting plan for calling relay version / Schéma de raccordement – Version avec relais téléphonique



Maßbild / Dimensions / Dimensions [mm]



EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EC - DECLARATION OF CONFORMITY

DECLARATION CE DE CONFORMITE

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt auf das sich diese Erklärung bezieht mit der/den folgenden Norm(en) oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

Herewith we declare bearing sole responsibility that the product referred in this declaration is in conformity with the following standards or normative documents and regulations of the directive:

Nous déclarons de notre seule responsabilité que le produit auquel se rapporte la présente déclaration est conforme aux normes ou aux documents normatifs suivants:

Bezeichnung des Erzeugnisses Name of produce Titre Produit	Signalhupe Signalling hoooter (Signal horn) Avertisseur sonore
-------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------

Geräte- oder Typenbezeichnung Equipment type or mark of equipment Identification du produit	dGH21; dRGH21
----------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------

Bestimmung der Richtlinie Provisions of the directive Désignation de la directive	Nr. und Ausgabedatum der Norm(en) No. and date of issue of the standard(s) No. et date d'émission de la/des norme(s)
------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

94/9/EG: Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

94/9/EC: Equipment and protective systems intended for use in potentially explosive atmospheres

94/9/CE: Appareils et système de protection destinés à être utilisés en atmosphère explosibles

EN 50014:1997+A1+A2
EN 50018:1994
EN 50019:1994

EG Baumusterprüfbescheinigung EC-type-examination certificate Attestation examen CE de type	PTB 01 ATEX 1063
----------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------

Benannte Stelle für die Bescheinigung Notified body of the certificate Organisme notifié la attestation	Physikalisch Technische Bundesanstalt D-38116 Braunschweig
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------

Benannte Stelle für die Überwachung Notified body of inspection Organisme notifié des contrôle	DMT GmbH, D-Postfach 130101 D - 45291 ESSEN
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------

Kennnummer/Inspection number / Numéro	0158
----------------------------------------------	------

Hersteller / Anschrift Manufactures / Factory address Fabricante / Dirección	PHF Funke + Huster Fernsig GmbH Eintrachtstr. 95 D - 42551 Velbert
-------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------

Geschäftsführer:
Managing director:
Direction / Gérant:

Velbert
.....
(Ort / place / lieu)

12.3.02
.....
(Datum / date)

Dr. Opitz, Hans-Peter

.....
(Name, surname)


.....
(Unterschrift / signature)

Benutzerinformation

Bei diesem Betriebsmittel handelt es sich um ein explosionsgeschützt ausgeführtes Gerät für den Betrieb innerhalb explosionsfähiger Atmosphäre der Gruppe II und den Zonen 1 und 2.

Nachstehende Warn- und Sicherheitshinweise sind besonders zu beachten:

Der Anschluss und die Installation des Gerätes haben unter Beachtung der angegebenen Zündschutzart gemäß den vorgeschriebenen Errichtungsvorschriften von einem unterwiesenen Fachkraft zu erfolgen.

Dieses Gerät ist in Schutzklasse II aufgebaut und darf nur an der vorgeschriebenen Spannung angeschlossen und betrieben werden. Die Polaritätsangaben sind zu beachten.

Es ist darauf zu achten, dass das Gehäuse nicht beschädigt wird.

Bei Betrieb des Gerätes in gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.

Das Betriebsmittel darf nur unter den angegebenen Umgebungsbedingungen betrieben werden. Widrige Umgebungsbedingungen können zur Beschädigung des Gerätes führen und damit zu einer evtl. Gefahr für das Leben des Benutzers.

Solche widrigen Umgebungsbedingungen können sein:

- zu hohe Luftfeuchtigkeit (>75% rel., kondensierend)
- Nässe, Stäube (Schutzart beachten)
- brennbare Gase, Dämpfe, Lösungsmittel, die nicht durch die Zündschutzart des Gerätes abgedeckt sind.
- zu hohe Umgebungstemperaturen (>+40°C)
- zu niedrige Umgebungstemperaturen (<-20°C)

Der für das Gerät angegebene Umgebungstemperaturbereich darf während des Betriebes weder unter- noch überschritten werden.

Die vorgeschriebene Betriebsgebrauchslage des Gerätes ist zu berücksichtigen.

Vorgeschriebene Betriebsarten sind einzuhalten.

Instandsetzungsarbeiten dürfen nur vom Hersteller selbst oder von einer vom Hersteller beauftragten Person bei Durchführung einer erneuten Stückprüfung für das Gerät durchge-

User information

This electrical equipment is an explosion-proof device designed for use in explosive atmospheres in group II and Zones 1 and 2.

The following remarks regarding warnings and safety are to be observed:

The installation and adjustment of the device must be carried out by qualified personnel in accordance with the prescribed installation regulations taking the specified protection class into account.

This device has been constructed in insulation class II and may only be connected to and operated on the prescribed voltage. Please observe the information regarding polarity.

Care must be taken not to damage the enclosure of the device.

If the device is operated in commercial equipment, the Accident Prevention Regulations of the Employer's Liability Insurance Association for electrical units and equipment are to be observed.

The equipment may only be operated under the prescribed environmental conditions. Unfavourable environmental conditions can lead to damage of the device and thus present a potential danger for the user.

Unfavourable environmental conditions could include:

- Humidity of air too high (> 75% rel. condensing)
- Moisture, dust (Observe degree of protection)
- Flammable gases, vapours, solvents not covered by the type of protection for the device
- Ambient temperature too high (> 40°C)
- Ambient temperature too low (< -20°C)

During operation of the device the temperature must not exceed nor fall below the prescribed range of ambient temperatures.

The position of use prescribed by the device must be observed.

The prescribed modes of operation must be complied with.

Maintenance work may only be carried out by the manufacturer or by a person authorized by the manufacturer when carrying out a renewed routine test for the device.

Adjustment work on the device in the flameproof chamber may only be carried out by the manufacturer or by

Informations à l'utilisateur

Ce dispositif est un appareil antidéflagrant destiné à être utilisé dans les atmosphères à risque d'explosion du groupe II et des zones 1 et 2.

Les consignes d'avertissement et de sécurité suivantes doivent être particulièrement prises en considération :

Le raccordement et l'installation de l'appareil doivent être réalisés en respectant le type de protection contre l'inflammation indiqué et conformément aux directives d'installation prescrites par un personnel qualifié.

Cet appareil est construit conformément à la classe d'isolations II et ne peut être raccordé à et utilisé qu'avec la tension prescrite. Il faut respecter les indications de polarité.

Il faut veiller à ce que le boîtier ne soit pas endommagé.

En cas d'utilisation de l'appareil dans des installations commerciales ou industrielles il est obligatoire d'observer les directives de prévention des accidents des associations professionnelles commerciales ou industrielles concernant les installations et les dispositifs électriques.

L'appareil ne peut être utilisé que sous les conditions environnementales indiquées.

Des conditions environnementales défavorables peuvent provoquer une détérioration de l'appareil et, en conséquence, présenter un éventuel danger pour la vie de l'utilisateur.

De telles conditions environnementales défavorables peuvent être les suivantes :

- Humidité de l'air trop élevée (>75% d'humidité relative, condensation)
- Humidité, poussières (tenir compte à l'indice de protection)
- Gaz inflammables, fumées, solvants qui ne sont pas couverts par le type de protection contre l'inflammation de l'appareil
- Températures environnementales trop élevées (>+40°C)
- Températures environnementales trop basses (<-20°C)

La plage de températures environnementales indiquée pour l'appareil ne doit pas être dépassée pendant l'utilisation, ni dans un sens ni dans l'autre.

Il faut prendre en considération la position d'utilisation prescrite de l'appareil.

Il faut observer les modes de fonctionnement préconisés de l'appareil.

Les réparations ne doivent être réalisées que par le constructeur lui-même ou par une personne mandatée par le constructeur en effectuant un nouvel essai individuel de l'appareil.

Benutzerinformation

führt werden. Einstellarbeiten im druckfesten Raum des Gerätes dürfen nur vom Hersteller selbst oder von autorisiertem Fachpersonal nach einer vom Hersteller besonders dafür herausgegebenen Anweisung durchgeführt werden. Müssen Einstell- und Wartungsarbeiten im explosionsgefährdeten Bereich vorgenommen werden, muss dazu das erforderliche Öffnen und Schließen des druckfesten Raumes wie folgt durchgeführt werden:

- Gerät spannungsfrei schalten.
- Vorgeschriebene Wartezeit bis zum Öffnen gemäß Geräteaufschrift einhalten.
- 8 Innensechskant-Befestigungsschrauben des Gehäuseoberteils lösen.
- Gehäuseoberteil entfernen.
- Einstell- und Wartungsarbeiten am geöffneten Gerät vornehmen.
- Nach Abschluss der Arbeiten ist das Oberteil wieder auf das Gehäuseunterteil aufzusetzen. Es ist darauf zu achten, dass sich zwischen den beiden Gehäuseteilen keine Schmutzpartikel befinden und das Gehäuseoberteil vollständig auf dem Gehäuseunterteil aufliegt. Alle Befestigungsschrauben sind kreuzweise, in mehreren Schraubvorgängen, gleichmäßig festzuziehen.

Reinigungsarbeiten an dem Gerät dürfen nur mit einem feuchten Tuch erfolgen, um elektrostatische Aufladungen zu vermeiden.

Es dürfen nur baugleiche ATEX zugelassene Kabeleinführungen und Verschlussstopfen verwendet werden, die folgende Merkmale aufweisen:

- Betriebstemperatur -20°C bis +40°C
- IP 66
- Werkstoff: Kunststoff

Bei Anschluss oder beim Abklemmen von Leitungen im Anschlussraum „erhöhte Sicherheit“ müssen das Gerät und alle Leitungen spannungsfrei geschaltet sein.

Bei Nichtbeachtung der vorgenannten Punkte ist die elektrische Sicherheit und der Explosionsschutz des Gerätes nicht mehr gegeben. Das Gerät stellt dann eine Gefahr für das Leben des Betreibers dar und kann die Zündung einer explosionsfähigen Atmosphäre verursachen.

User information

authorized and qualified persons in accordance with instructions drawn up by the manufacturer especially for this purpose.

If adjustment work or maintenance work is to be carried out in explosive atmospheres, the required opening and closing of the flameproof chamber must be carried out as follows:

- Disconnect the device from the power supply.
- Observe the prescribed waiting time as per device label before opening.
- Unscrew the 8 hexagon socket screws on the upper part of the enclosure.
- Remove the upper part of the enclosure.
- Carry out adjustment or maintenance work on the opened device.
- When the work is done, put the upper part of the housing back on the lower part again. Make sure that there are no dust particles between the two parts of the housing, and that the upper part of the housing rests completely on the lower part. All fastening screws must be tightened evenly and crosswise, in several bouts.

The device may only be cleaned using a damp cloth in order to prevent electrostatic charging.

Use only identical ATEX-approved cable glands and blind plugs with the following characteristics:

- Operating temperature -20°C to +40°C
- IP 66
- Material: plastic

When connecting or disconnecting leads in the terminal-room „increased safety“, the device and all leads must not be under power.

Should these points not be observed the electrical safety and the explosion protection cannot be guaranteed. The device then presents a potential source of danger for the life of the user and can cause the ignition of an explosive atmosphere.

Informations à l'utilisateur

Les travaux de réglage dans le compartiment antidéflagrant de l'appareil ne doivent être réalisées que par le constructeur lui-même ou par un personnel qualifié autorisé conformément à une directive donnée spécifiquement à cet effet par le constructeur. S'il faut effectuer des travaux de réglage ou de maintenance dans une atmosphère explosive, l'ouverture et la fermeture nécessaires du compartiment antidéflagrant doivent être réalisées de la façon suivante :

- Mettre l'appareil hors tension.
- Respecter le temps d'attente prescrit pour l'ouverture conformément aux indications sur l'appareil.
- Desserrer les 8 vis de fixation (vis à tête six pans creux) de la partie supérieure du boîtier.
- Retirer la partie supérieure du boîtier.
- Effectuer les travaux de réglage ou de maintenance sur l'appareil ouvert.
- Après avoir effectué les travaux poser la partie supérieure sur le boîtier. Il faut veiller à ce qu'il ne se trouve la moindre impureté entre les deux parties du boîtier et que la partie supérieure porte exactement sur la partie inférieure du boîtier. Serrer les vis de fixation tour à tour et régulièrement. Répéter le processus plusieurs fois jusqu'à ce que toutes les vis soient bien serrées.

Essuyer l'appareil uniquement à l'aide d'un chiffon humide afin d'éviter des charges électrostatiques.

Seuls les entrées de câble et les bouchons d'obturation de construction identique agréés ATEX doivent être utilisés et disposer des caractéristiques suivantes:

- Plage de température d'utilisation: -20°C à +40°C
- IP 66
- Matériel: plastique

Lors du raccordement ou du débranchement des câbles dans le compartiment en « sécurité augmentée », l'appareil et les câbles doivent être mis hors tension.

En cas de non respect des points précédents, la sécurité électrique et la protection antidéflagrante de l'appareil ne sont plus garanties. L'appareil présente alors un danger pour la vie de l'utilisateur et peut provoquer l'inflammation d'une atmosphère explosive.

FHF Funke + Huster Fernsig GmbH

Eintrachtstrasse 95 Phone +49/2051/270-0 <http://www.fhf.de>
D-42551 Velbert Fax +49/2051/270-377 e-mail: info@fhf.de

Änderungen vorbehalten
Subject to change without notice
Sous réserve de modifications